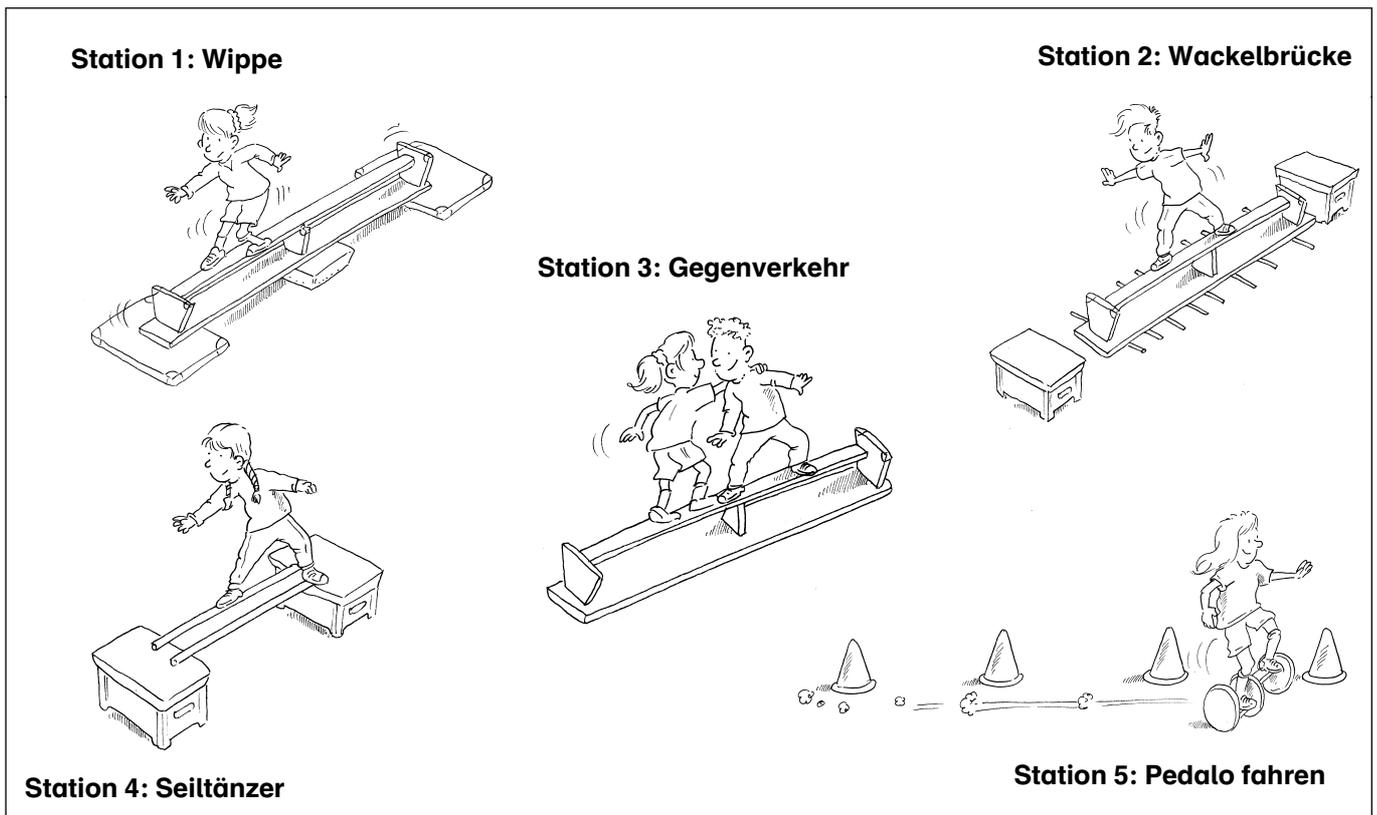


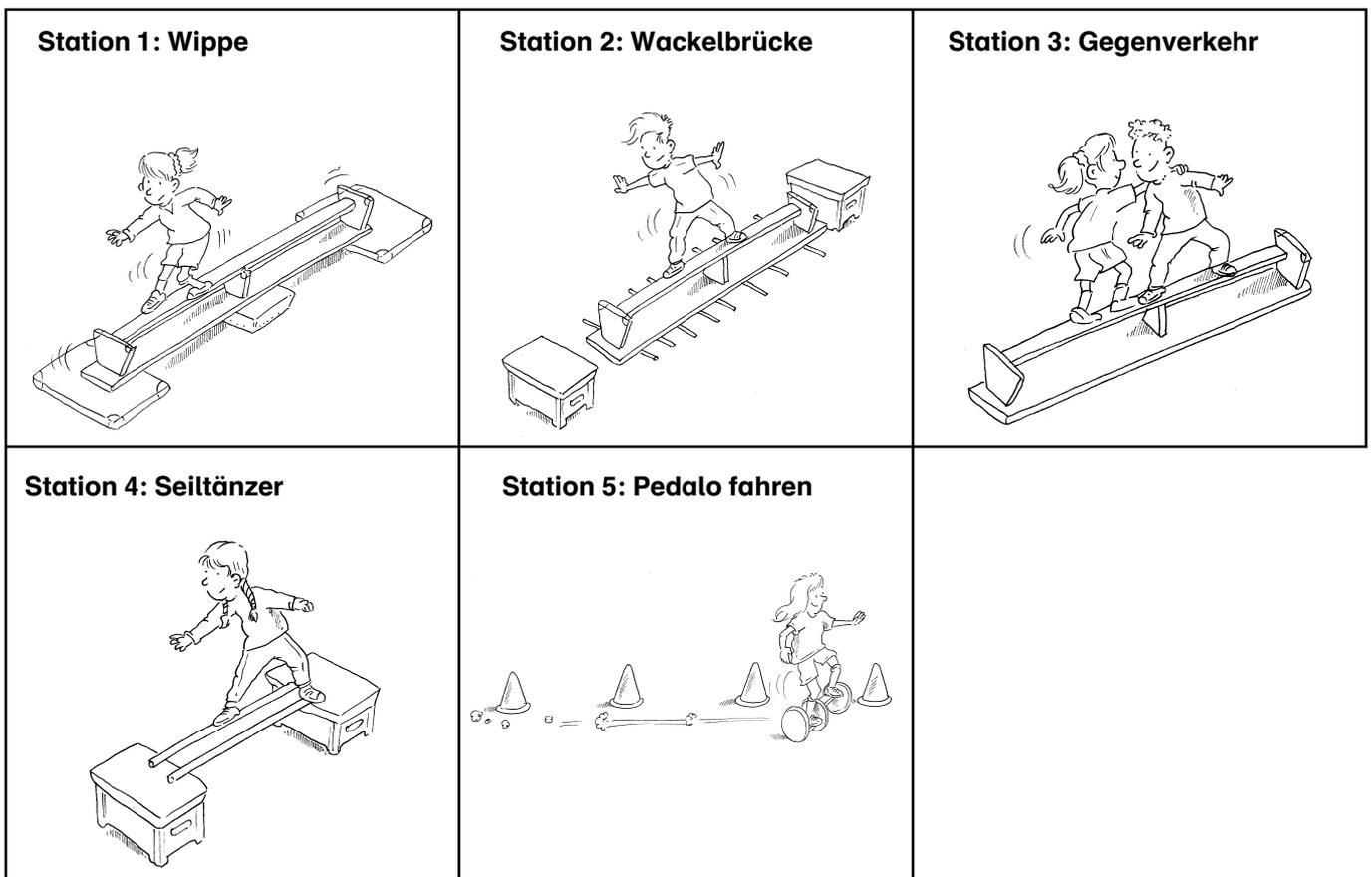
Thema	Spielerische Förderung der Gleichgewichtsfähigkeit auf labilen und stabilen Untergründen	
Ziel	Die Kinder balancieren auf labilen und stabilen Untergründen.	
Material	Aufbauplan und Stationenkarten, CD-Player und Musik, 3 Langbänke, 1 Kastenoberteil, 5 kleine Matten, 4 kleine Kästen, 8 Gymnastikstäbe, 2 Reckstangen, 4 Hütchen, 1–2 Pedalos, 1 Parteiband	
Vorbereitung	den Aufbauplan vergrößern, die Stationenkarten kopieren, ausschneiden und evtl. laminieren	
(Sicherheits-) Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Um einen Stationswechsel anzuzeigen, sollte eine kurze Musikfrequenz eingespielt werden. Diese weist die Kinder darauf hin, ihre Station aufzuräumen und im Uhrzeigersinn zur nächsten Station zu wechseln. • Immer nur ein Kind darf auf den Geräten turnen. Zusätzlich sollten sich die Kinder, falls nötig, Hilfestellungen geben. 	
Einstieg/ Aufwärmen	<p>Auf dem Wackelplaneten Die Kinder laufen zur Musik durch die Halle. Bei Musikstopp sollen sie folgende Bewegungen ausführen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. auf dem rechten Bein stehen 2. Standwaage mit dem rechten Bein 3. den rechten Fuß auf den linken Knöchel bzw. höher stellen, dabei die Arme nach oben strecken und über dem Kopf zusammenführen 4. auf dem linken Bein stehen 5. Standwaage mit dem linken Bein 	<p>Beobachtungshinweise</p> <p>Gleichgewichtsfähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ☺ Das Kind führt ohne Schwierigkeiten die Balancierübungen durch, ohne die Geräte zu verlassen. ☹ Das Kind hat Schwierigkeiten, über die Geräte zu balancieren, und führt immer wieder Ausgleichsbewegungen mit den Armen durch. ☹ Das Kind kann kaum oder gar nicht ohne Hilfestellung über die Geräte balancieren und muss die Geräte immer wieder verlassen.
Hauptteil	<p>Stationslauf „Alles wackelt“</p> <p>Station 1 „Wippe“: Aufbau: Über ein Kastenoberteil wird eine umgedrehte Bank gelegt. Unter den beiden Bankenden liegt jeweils eine kleine Matte. Aufgabe: Die Kinder balancieren über die Wippe. Variante für Profis: beim Balancieren ein Sandsäckchen auf dem Kopf balancieren oder einen Tischtennisball auf einem Löffel über die Wippe transportieren, ohne dass der Ball herunterfällt</p> <p>Station 2 „Wackelbrücke“: Aufbau: Zwischen zwei kleinen Kästen liegen ca. 8 Gymnastikstäbe auf dem Boden. Auf den Gymnastikstäben liegt eine umgedrehte Bank. Aufgabe: Die Kinder balancieren von einem kleinen Kasten über die Brücke zum anderen Kasten.</p> <p>Station 3 „Gegenverkehr“: Aufgabe: Auf einer umgedrehten Langbank gehen zwei Kinder von beiden Seiten aufeinander zu und versuchen, aneinander vorbeizukommen, ohne dass ein Kind von der Bank fällt.</p> <p>Station 4 „Seiltänzer“: Aufbau: Auf zwei kleinen Kästen liegen die Enden zweier Reckstangen. Aufgabe: Die Kinder versuchen, über die Reckstangen von einem zum anderen Kasten zu balancieren.</p> <p>Station 5 „Pedalo fahren“: Aufbau: Mit Hütchen wird ein Weg abgesteckt. Aufgabe: Die Kinder fahren mit dem Pedalo um die Hütchen.</p>	<p>Sozialverhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> ☺ Das Kind kann im Team mit anderen zusammenarbeiten. ☺ Das Kind kann warten, bis es an der Reihe ist. ☹ Das Kind will immer die führende Rolle spielen. ☹ Das Kind hält sich nicht an vereinbarte Regeln.
Reflexion/ Abschluss	<p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> • An welchen Geräten war das Balancieren schwer? An welchen war es leicht? • Warum waren gerade diese Stationen für dich schwer bzw. leicht? • Wie konntet ihr euch an den schwierigen Stationen helfen? <p>Linienfangen Es wird ein Fänger bestimmt und mit einem Parteiband gekennzeichnet. Alle Kinder (auch der Fänger) dürfen nur auf den eingezeichneten Linien auf dem Hallenboden laufen. Wurde ein Kind gefangen, wird es zum neuen Fänger und bekommt dazu das Parteiband vom „alten“ Fänger.</p>	

Alles wackelt: Aufbauplan und Stationenkarten

Aufbauplan

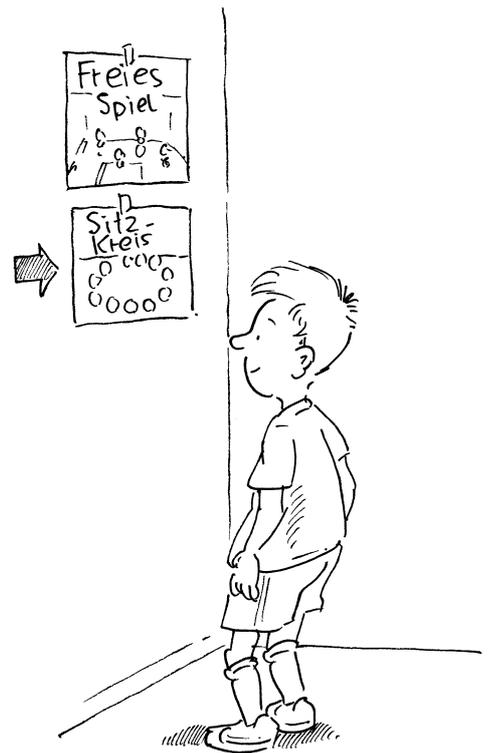


Stationenkarten



Unsere Regeln für die Turnhalle

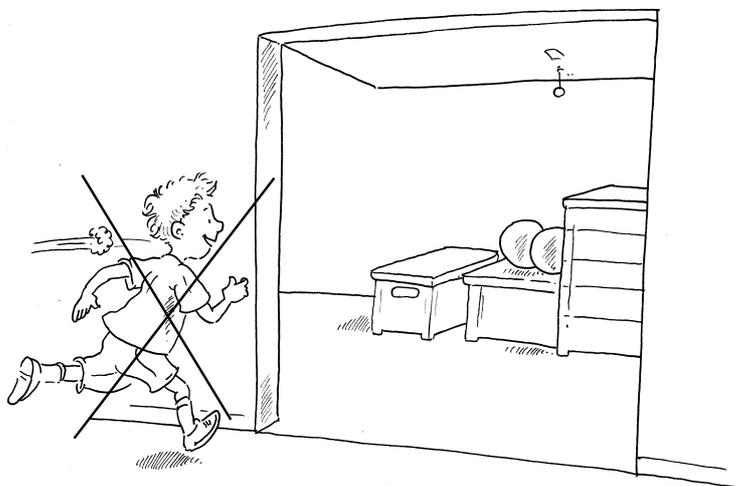
**Wir achten auf das Schild
„Freies Spiel oder Sitzkreis“.**



**Ich klettere nicht auf
die Geräte in der Halle
(Sprossenwand,
Weichbodenmatte etc.).**

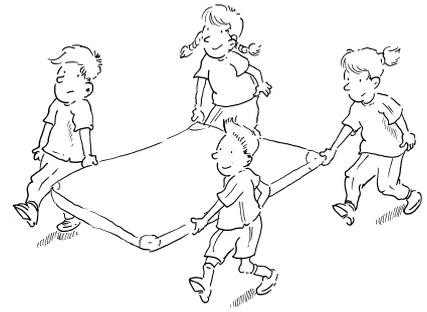


**Ich gehe nicht ohne die
Erlaubnis meiner Lehrerin
in den Geräteraum.**

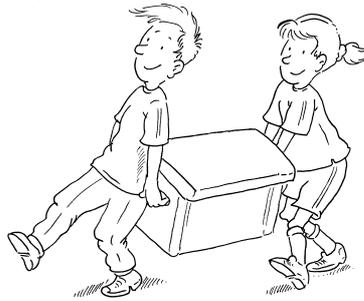


Unsere Regeln für den sicheren Gerätetransport

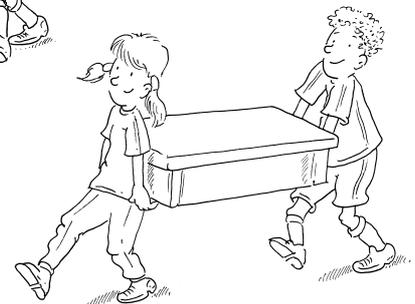
Kleine Matten werden von 4 Kindern an der Längsseite getragen (nicht über dem Kopf).



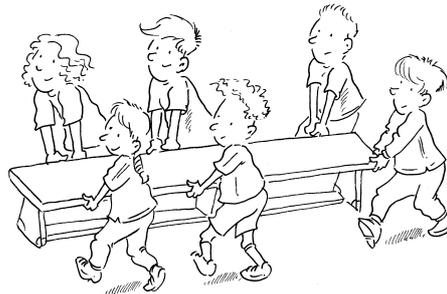
Kleine Kästen werden von 2 Kindern getragen.



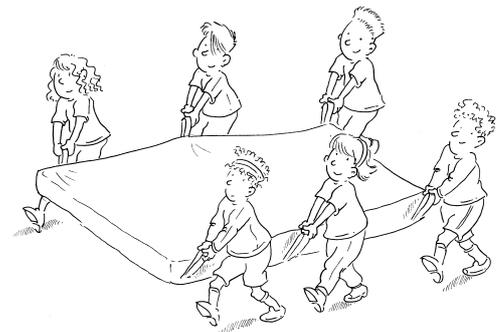
Kastenoberteile werden von 2 Kindern getragen.



Bänke werden von 6 Kindern getragen.



Weichbodenmatten werden von 6 Kindern an den Laschen getragen (nicht über dem Kopf).



Alle Großgeräte (großer Kasten, Stufenbarren, Sprossenwand etc.) sollten nur gemeinsam mit der Lehrerin aufgebaut werden.

